

Salvare il nostro pianeta**1. Einordnung in den Fachlehrplan Gymnasium**

Schuljahrgang: 11/12
Kompetenzschwerpunkt(e): Schreiben und Sprechen
Kompetenzen: <i>Hörverstehen</i> – einem authentischen Hör- bzw. Hörsehtext selbstständig Hauptaussagen und Einzelinformationen in Abhängigkeit von der kommunikativen Situation und der sich daraus ergebenden Hör- bzw. Hörsehabsicht entnehmen – explizite und implizite Informationen authentischer Hör- und Hörsehtexte zu Themen des fachlichen und persönlichen Interesses selbstständig erkennen, einordnen und deren Wirkung interpretieren – Sprechabsichten, Einstellungen oder Beziehungen der Sprechenden selbstständig erkennen <i>Leseverstehen</i> – authentischen Texten zu Themen des persönlichen und fachlichen Interesses Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen und diese kontextuell einordnen – Texte unterschiedlicher Textsorten erschließen – die Absicht und Wirkung von Texten in deren zielkulturellen Zusammenhängen selbstständig erkennen <i>Schreiben</i> – zusammenhängend klar und verständlich sowie orthografisch und grammatisch weitgehend korrekt schreiben – eigene, auch kreative Texte zielorientiert, ggf. in Anbindung an eine Textvorlage, verfassen <i>Sprechen</i> – Sachverhalte zu Themen fachlichen und persönlichen Interesses strukturiert darstellen – Meinungen, Standpunkte, Pläne oder Handlungen eigenständig formulieren und begründen – eigene mündliche Textproduktionen adressaten-, textsorten- und normgerecht unter Nutzung geeigneter Vortrags- und Präsentationsstrategien vorstellen <i>Text- und Medienkompetenz</i> <i>Textrezeption</i> – nicht-literarische Texte verstehen und strukturiert zusammenfassen – zweisprachige Wörterbücher, Grammatiken u. a. Hilfsmittel nutzen <i>Textproduktion</i> – Textproduktion selbstständig planen (z. B. Berücksichtigung der Wirkung auf Adressaten) und ausführen (z. B. Überbrücken von Lücken durch Umschreibungen) – verschiedene Textsorten für das Produzieren sowie ggf. Weiterführen eigener, auch kreativer Texte nutzen <i>Präsentation und Mediennutzung</i> – multimediale Präsentationsformen zielführend einsetzen

Grundlegende Wissensbestände:

Kommunikative Inhalte

- *Il mondo è in pericolo?*
- *Ampliare gli orizzonti*

Sprachliche Mittel

- Wortschatz: Lexik zu den Themen „*La tutela dell'ambiente*“ und „*La sostenibilità sociale, economica e ambientale*“
- Grammatik: *imperativo* und *periodo ipotetico*

Beitrag zur Entwicklung von Schlüsselkompetenzen:

Sprachbewusstheit

- den Sprachgebrauch, u. a. bezogen auf Medium, Adressaten, Absicht und Register, an die kommunikative Situation anpassen
- sprachliche Regelmäßigkeiten erkennen und für den eigenen Sprachgebrauch nutzen

Interkulturelle kommunikative Kompetenz

- vor dem Hintergrund eigenkultureller Reflexion und auf der Basis eines umfassenden soziokulturellen Orientierungswissens kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede in verschiedenen Kontexten selbstständig erfassen, analysieren und konstruktiv-kritisch werten
- die nachhaltige Entwicklung der eigenen Region analysieren und bewerten und mit italienischen Regionen vergleichen
- das eigene Konsumverhalten kritisch betrachten, Möglichkeiten eines nachhaltigen Konsumverhaltens erkennen und für das eigene Verhalten bewerten und dementsprechend handeln

Sprachlernkompetenz

- Methoden der Textbearbeitung (z. B. Notizen anfertigen, Hilfsmittel anwenden) einsetzen und erweitern
- Informationen (z. B. Lexik, Grammatik, Hintergrundinformationen) selbstständig recherchieren
- durch planvolles Erproben von sprachlichen Mitteln, kommunikativen Strategien, Sprachlernstrategien und Hilfsmitteln die eigene sprachliche Kompetenz festigen und erweitern
- Techniken des Notierens auch unter Verwendung geeigneter digitaler Bearbeitungswerkzeuge selbstständig und gezielt nutzen
- selbstständig analoge und digitale Hilfsmittel (z. B. Nachschlagewerke, multimediale Lernmittel, Lernplattformen) und deren Möglichkeiten zum Nachschlagen und Lernen finden, bewerten und nutzen
- die in anderen Sprachen erworbenen Kompetenzen nutzen

Beitrag zur Entwicklung fächerübergreifender Kompetenzen:

- Gesundes und aktives Leben gestalten
- Wohlstand gerecht und nachhaltig gestalten
- Unsere Erde bewahren und nachhaltig gestalten

2. Anregungen und Hinweise zum unterrichtlichen Einsatz

- Die Aufgabe eignet sich zur Erarbeitung, Festigung und Anwendung sprachlicher Mittel zum Themenbereich *Il mondo è in pericolo?* und *Ampliare gli orizzonti* mit dem Ziel am Ende der Unterrichtssequenz einen eigenen Flyer zum Thema unter Nutzung digitaler Medien zu erstellen.
- Der Einstieg in das Thema erfolgt über ein Video (Link s. *Video: Come ridurre l'inquinamento ambientale e salvare la terra?*), das neben Umweltsünden, Möglichkeiten umweltbewussten Handelns aufzeigt. Mithilfe der Aufgabe (PDF-Video: *Attività da svolgere con il video*) wird das Hörsehverstehen überprüft. Die Bilder auf dem Arbeitsblatt sollen für die Thematik sensibilisieren. Die Beschreibung der Bilder erfolgt mithilfe des Sprechfächers (Bildbeschreibung) und des auf einem Arbeitsblatt zur Verfügung gestellten Vokabulars. Je nach Lerngruppe kann entweder die Vorlage in deutsch-italienischer Übersetzung (*La tutela dell'ambiente - vocabolario con traduzioni*) oder ohne deutsche Übersetzung der lexikalischen Einheiten (*La tutela dell'ambiente-vocabolario*) zur selbständigen Überprüfung des erlangten Wissens genutzt werden. Im Anschluss nutzen die Lernenden das Vokabular, um sich in mindestens 5 Sätzen über ihr persönliches Verhalten zum Thema Umwelt zu äußern. In leistungsstarken Lerngruppen kann dies spontan mündlich und umfangreicher erfolgen. Leistungsschwächere Lerngruppen sollten Zeit bekommen, um ihre Gedanken schriftlich festzuhalten und diese dann im Plenum präsentieren.
- Durch einen Bildimpuls zur Mülltrennung in Italien (s. *Materiali per gli insegnanti*: Bildimpulse und Links) werden die Lernenden für das Thema Umweltschutz und Mülltrennung sensibilisiert. Die Bildbeschreibung kann auch an dieser Stelle durch den Sprechfächer (*Bildbeschreibung*) unterstützt werden. Danach erfolgt die Bearbeitung des Arbeitsblattes *Raccolta differenziata*. Die Lernenden unterscheiden, was gut für die Umwelt ist und was ihr schadet und festigen somit den themenspezifischen Wortschatz. In einer anschließenden Übung überprüfen sie ihr Wissen zum Thema Mülltrennung und ordnen die Abfälle den jeweiligen Mülltonnen zu. Dies basiert auf dem deutschen Mülltrennungssystem und kann entweder mit dem Arbeitsblatt oder der unter *Learningapps* zur Verfügung stehenden Online-Übung (Link und QR-Code *Sai come riciclare correttamente?*) – auch möglich zur Wiederholung und Übung als Hausaufgabe – erfolgen. Mit einer weiteren Übung bei *Learningapps* festigen die Lernenden die thematische Lexik. (Link und QR-Code *La tutela dell'ambiente - vocabolario*).
- In der folgenden Unterrichtsphase wird den Lernenden zur Schulung des Hörverstehens der Dialog „*Nessuno è perfetto*“ präsentiert. Sie bekommen die Möglichkeit, den Text zweimal zu hören, um zunächst die Tabelle zum Hörverstehen des Arbeitsblattes *Salvare il nostro pianeta* auszufüllen. Im Anschluss hören die Schülerinnen und Schüler den Dialog erneut, um die weiteren Aufgaben zu beantworten. Zur Bewältigung dieses Hörauftrages bietet es sich an, die Lernenden Notizen anfertigen zu lassen und nach dem Hören entsprechend Zeit zur intensiven

Bearbeitung der Aufgaben zu geben. Dies kann auch in Partnerarbeit geschehen, wobei leistungsstärkere Lernende mit leistungsschwächeren zusammenarbeiten sollten, um diese bei Problemen zu unterstützen. Der Dialog dient neben der Schulung des Hörverstehens auch der Erweiterung des thematischen Vokabulars.

- Die Transkription des Dialogs sowie Lösungsvorschläge zu den Aufgaben sind im Material *Ascolto – Trascrizione e soluzioni* (s. *Materiali per gli insegnanti*) zusammengestellt. Sollte der Dialog einer Überprüfung und Bewertung der Hörverstehensleistung der Lernenden dienen, kann der zusätzlich zur Verfügung gestellte *Test di comprensione* mit Erwartungshorizont genutzt werden.
- Die folgenden Übungen auf dem Arbeitsblatt *Salvare il nostro pianeta* dienen der Erweiterung und Festigung des thematischen Vokabulars, das den der Lerngruppe bereits in tabellarischer Form zur Verfügung gestellten Wortschatz ergänzt und auf Quizlet individuell geübt werden kann. Der Sachtext *Giornata della Terra: [...] cose che possiamo fare tutti* bietet im Anschluss eine Möglichkeit der Online-basierten Wortschatzarbeit und -erweiterung und leitet gleichzeitig thematisch in die folgende Unterrichtsphase über. Grundsätzlich dient er als Informationstext, daher ist es aus zeitökonomischen Gründen sinnvoll, das Textverständnis auf die Zusammenfassung der im Text benannten Möglichkeiten, wie jeder Einzelne im Alltag zum Erhalt unserer Umwelt beitragen kann, zu limitieren und das Globalverständnis mithilfe des Arbeitsblattes *La Giornata della Terra- Esercizi aggiuntivi*, das ein zusätzliches Angebot an weiterführenden Übungen bietet, zu überprüfen.
- Die Lernenden beschäftigen sich im Anschluss mit verschiedenen von der Organisation *Legambiente* in Italien ins Leben gerufenen Initiativen nachhaltigen Lebens. Mögliche Initiativen und nachhaltige Projekte sind unter Punkt 6 zusammengestellt. Ziel ist es, ein möglichst breites Spektrum an Möglichkeiten des persönlichen Engagements für den Klimaschutz kennenzulernen und Ideen für ein eigenes Projekt zu sammeln. Hierbei ist eine arbeitsteilige Erledigung aus zeitökonomischer Sicht denkbar. Die Lernenden stellen dann die jeweiligen Projekte der Lerngruppe vor.
- In der die Sequenz abschließenden Unterrichtsphase erstellen die Lernenden einen Flyer (Link zur Internetseite des Bildungsservers des Landes Sachsen-Anhalt mit einer Liste nützlicher digitaler Werkzeuge und Tools: [bildung-lsa.de](http://www.bildung-lsa.de)), auf welchem sie ihre Initiative vorstellen und zu einer gemeinsamen Aktion aufrufen (vgl. *Flyer – Plogging – Muster*). Die Arbeitsergebnisse werden in einem *gallery walk* präsentiert und durch eine *peer-evaluation* eingeschätzt. Vorzugsweise sollte die Erstellung der Präsentationen im Unterricht erfolgen, um eine Leistungsbewertung zu ermöglichen.
- Stundenumfang: ca. 8 – 9 Unterrichtsstunden à 45 Minuten

2 Stunden	Erarbeitung und Vermittlung des Vokabulars zur Thematik mit Hilfe eines Videos, Sachtextes und diverser Übungsangebote
2 Stunden	Festigung der sprachlichen Mittel und Vertiefung der Thematik anhand des Hörtextes „ <i>Nessuno è perfetto</i> “ und diverser Materialien
1 Stunde	Recherche zu diversen Initiativen in Italien
2-3 Stunden	Planung und Erstellung der Präsentation
1 Stunde	Präsentation der Ergebnisse als <i>gallery walk</i>

- Zum fächerübergreifenden Arbeiten bietet sich eine Kooperation mit den Fächern Kunst, Geografie oder Sozialkunde an.

3. Variations- bzw. Differenzierungsmöglichkeiten

- Auf eine mögliche Leistungsdifferenzierung wurde bereits in der Einstiegsphase hingewiesen.
- Differenzierung nach unten:
 - Leistungsschwächere Schülerinnen und Schüler können zusätzliche Hilfestellungen in Form von Redemitteln beispielsweise zum Ausdruck einer Notwendigkeit (*è necessario/ si deve/devono + infinito / ci vuole/ci vogliono / bisogna fare / ...*) zur Verfügung gestellt werden, um beispielsweise die Bildbeschreibung zum Thema „*Il mondo è in pericolo?*“ problemlos erfüllen zu können.
- Bezüglich der Mülltrennung kann es auch sinnvoll sein, die Lernenden darauf hinzuweisen, dass diese in Italien nach einem anderen (farblichen) Prinzip erfolgt als in Deutschland und sich auch regional unterscheiden kann. Im Material *Bildimpulse und Links* finden sich auch Anregungen, die den Lernenden dieses Prinzip veranschaulichen und erläutern können.
- Des Weiteren wäre es möglich, dass die Recherche zu den Initiativen nicht gelenkt, sondern frei erfolgt und die Lernenden selbst Initiativen suchen, die sich dem Umweltschutz und der Nachhaltigkeit in Italien oder auch weltweit widmen.

4. Mögliche Probleme bei der Umsetzung

- Eine mangelhafte digitale Ausstattung der Schule könnte einen Rückgriff auf private digitale Endgeräte der Lernenden erforderlich machen.
- Besonders in Kursen auf grundlegendem Anforderungsniveau muss die Unterrichtssequenz möglicherweise aus zeitökonomischen Gründen gerafft werden. In diesem Fall können einzelne spezifische Inhalte, wie die Mülltrennung in Italien und entsprechende diesbezügliche Übungsangebote weggelassen werden oder anstelle des Videoeinstiegs auch ein Bildimpuls die Thematik veranschaulichen, um mit einer digital oder analog gemeinsam mit der Lerngruppe erstellten *Mindmap* oder einer Wortwolke in die Thematik einzusteigen.
- Es besteht die Gefahr, dass Links möglicherweise nicht mehr zur Verfügung stehen. Dies sollte vorab überprüft werden, so dass für diesen Fall ein anderes ähnliches Video ausgewählt oder wie oben beschrieben auf einen Bildimpuls zurückgegriffen werden kann.

5. Lösungserwartungen

- Die Lösungen zu den verschiedenen Arbeitsblättern befinden sich in der Lernbibliothek der Italienischseiten des Bildungsservers des Landes Sachsen-Anhalt unter Punkt 5: **Materiali per gli insegnanti**.

6. Weiterführende Hinweise

- Folgende Initiativen können betrachtet werden:

Legambiente mit den Initiativen: *Imbrocciamola*, *No Ecomafia Tour*, *Nontisordardimé*, *Spiagge e Fondali Puliti*, *Ridurre si può*, *La festa dell'albero*, *100 strade per giocare*

Giornata mondiale dell'acqua

Muri della gentilezza

Domenica senza auto

- Anstelle eines Flyers ist es auch möglich, die eigene Initiative in einem anderen Format (Video, Comicstrip, Slideshow, Power Point) unter Nutzung anderer Tools zu erstellen. Auf der Seite des Bildungsservers des Landes Sachsen-Anhalt sind nützliche digitale Werkzeuge und Tools (hier der Link zur Seite des Bildungsservers: [Werkzeuge/Tools \(bildung-lsa.de\)](http://www.bildung-lsa.de/Werkzeuge/Tools)) aufgelistet, die den Datenschutzrichtlinien gerecht werden.

7. Literatur- und Quellenverzeichnis

- Galdo, Antonio. (22.04.2022): *Giornata della Terra: 10 cose che possiamo fare tutti*, <https://www.nonsprecare.it/giornata-della-terra> (Stand: 11.09.2022).